






PROTECO®



TAUCHPUMPE 250 W

Originalbetriebsanleitung











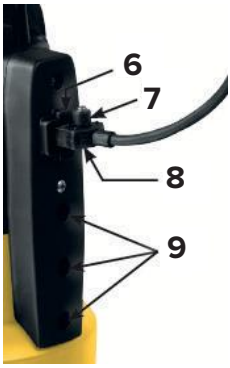






TEILEVERZEICHNIS





1. Tragegriff
2. Pumpengehäuse (Mantel)
3. Druckstutzen (Auslass)
4. Rechtwinkliger Anschlusswinkel
5. Reduzierstück (Schlauchadapter)
6. Öffnung für Niveausensor (Dauerbetrieb)
7. Befestigungsstift
8. Elektronischer Niveausensor
9. Rastöffnungen für den Sensorstift

Sehr geehrter Kunde, vielen Dank für den Kauf eines Produkts der Marke PROTECO.

Die flachsaugende Tauchpumpe CP-0250-NM ist ausschließlich zum Fördern von klarem Wasser bis zu einer maximalen Temperatur von 35 °C bestimmt. Dank des extrem niedrigen Restwasserstands (ca. 1 mm) eignet sie sich besonders zum Entleeren von Schwimmbecken sowie zur Beseitigung von Haushaltshavarien (ausgelaufene Waschmaschine, Rohrbruch, übergelaufene Badewanne usw.) und zum Umpumpen aus Behältern oder Tanks. Sie verfügt über einen einstellbaren elektronischen Niveausensor, der die Pumpe je nach Wasserstand automatisch ein- und ausschaltet. Der wassergekühlte Motor besitzt einen integrierten Thermoschutz. Nicht für Dauerbetrieb oder gewerblichen/industriellen Einsatz bestimmt.

TECHNISCHE DATEN

Typenbezeichnung	**10.86-CP-0250-NM**
Nennaufnahmeleistung	**250 W**
Netzspannung / Frequenz	**230 V / 50 Hz**
Max. Fördermenge Qmax	**6000 l/h**
Max. Förderhöhe Hmax	**6 m**
Max. Eintauchtiefe	**7 m**
Max. Wassertemperatur	**35 °C**
Anschlussmöglichkeiten	**1"; G 1"; 1-1/4"; G 1-1/2"**
Max. Korngröße***	**3 mm**
Länge des Netzkabels	**ca. 10 m**
Schutzklasse	**I.**
Schutzart	**IP68**
Gewicht	**4,5 kg**

*** Gilt nur für weiche biologische Verunreinigungen – es dürfen keine Steine oder Sand angesaugt werden!

Hinweis: Die Angaben zur maximalen Fördermenge und maximalen Förderhöhe werden unter idealen Bedingungen erreicht und durch Faktoren wie Schlauchdurchmesser, Schlauchlänge, Innenwiderstand, Anschlussstücke, Temperatur oder niedrigere Netzspannung negativ beeinflusst.

Netzanschluss

Schließen Sie die Pumpe ausschließlich an ein TN-S-Netz an. Die Steckdose muss über einen Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von max. 30 mA abgesichert sein.

Lieferumfang: Montierte Pumpe, rechtwinkliger Anschlusswinkel, Reduzierstück, Betriebsanleitung.

Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich erlaubt ist (z. B. das Fördern von Reinigungsmitteln, Klärgrubenwasser, Schlamm, Salzwasser, Lebensmittelflüssigkeiten, Mineralölprodukten, Motorkraftstoffen, Chemikalien oder Wasser mit abrasiven Partikeln ist verboten), kann die Pumpe beschädigen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Die Tauchpumpe darf nicht zur Trinkwasserförderung verwendet werden und ist nicht für den Dauerbetrieb bestimmt. Dauerbetrieb verkürzt die Lebensdauer und reduziert die Garantiezeit. Der Bediener ist für Unfälle, Schäden und Verletzungen Dritter oder deren Eigentums verantwortlich. Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch Fehlbedienung oder bestimmungswidrigen Einsatz. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch, bewahren Sie sie als festen Bestandteil des Produkts auf und übergeben Sie sie bei Weitergabe des Geräts.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE PUMPE

Lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung aufmerksam durch!

Untersagen Sie Personen ohne Kenntnis dieser Betriebsanleitung strikt die Benutzung der Pumpe. Das Gerät darf nicht von Kindern, Personen unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen sowie Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung benutzt werden. Halten Sie Kinder vom laufenden Gerät fern – es ist kein Spielzeug!

- Verwenden Sie die Pumpe nicht in der Nähe brennbarer Flüssigkeiten oder Gase – Brand- und Explosionsgefahr!
- Das Fördern aggressiver, abrasiver, ätzender, brennbarer (z. B. Kraftstoffe) oder explosiver Flüssigkeiten, Mineralölprodukte, Salzwasser, Trinkwasser, Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Fäkalien und Lebensmittelflüssigkeiten ist verboten. Max. Wassertemperatur: 35 °C.
- Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten, unvollständigen oder ohne Herstellerzustimmung umgebauten Gerät.
- Beaufsichtigen Sie die Pumpe im Betrieb, um automatisches Abschalten oder Trockenlauf rechtzeitig zu erkennen, und prüfen Sie regelmäßig die Funktion des Niveausensors.
- Die Pumpe ist nicht für den Dauerbetrieb (z. B. Bachläufe in Gartenteichen, Springbrunnen usw.) geeignet.
- ACHTUNG: In der Pumpe wird Schmiermittel verwendet, das bei Gehäuseschäden austreten und Wasser verunreinigen kann! Nicht in Teichen mit Fischen, seltenen Pflanzen oder in Wasserschutzzonen einsetzen.
- Schützen Sie die Pumpe vor Frost und Trockenlauf. Lassen Sie die Pumpe niemals im Wasser einfrieren!
- Tragen oder hängen Sie die Pumpe niemals am Netzkabel auf und setzen Sie sie keinen Stößen aus. Nach einem Sturz kann die Dichtheit beeinträchtigt sein – lassen Sie die Pumpe in einer Servicestelle prüfen.
- Nur Originalzubehör verwenden; nicht für dauerhaftes Untertauchen bestimmt. Keine unzulässigen Eingriffe oder Demontagen in der Garantiezeit vornehmen – Garantiereparaturen nur durch autorisierten Service!

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Achtung! Wird das Netzkabel während des Betriebs beschädigt, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose! Achtung! Der Netzstecker ist untrennbarer Bestandteil des Netzkabels. Trennen Sie den Stecker niemals ab und kürzen oder verändern Sie das Netzkabel nicht! Wenden Sie sich bei Schäden am Netzkabel oder Stecker an Ihren Händler oder eine autorisierte Servicestelle. Ein beschädigtes Netzkabel muss zwingend ersetzt werden – versuchen Sie keinesfalls, es selbst zu reparieren!

Hinweis: Jeder unbefugte Eingriff in das Netzkabel (Änderung, Reparatur, Kürzen, Verlängern oder Austausch durch nicht autorisierte Personen) ist streng verboten und führt zum sofortigen Erlöschen der Produktgarantie. Der Austausch darf ausschließlich durch den autorisierten Kundendienst oder eine Elektrofachkraft gemäß den geltenden Vorschriften erfolgen.

- Die Steckdose, an die die Pumpe angeschlossen wird, muss über einen Schutzkontakt (TN-S) verfügen und über einen Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von max. 30 mA abgesichert sein.
- Bestehen Zweifel, lassen Sie vor der Inbetriebnahme durch eine Elektrofachkraft überprüfen, ob die vorgesehene Steckdose ordnungsgemäß mit den geforderten Schutzeinrichtungen ausgestattet ist.
- Während des Betriebs muss die Netzsteckdose jederzeit frei zugänglich sein. Schließen Sie die Pumpe niemals über Steckdosenadapter oder Mehrfachverteiler ohne entsprechenden Schutz an!
- Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung exakt mit den Angaben auf dem Typenschild der Pumpe übereinstimmt.
- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch sorgfältig das gesamte Netzkabel auf Beschädigungen. Verwenden Sie die Pumpe keinesfalls mit beschädigtem Kabel.
- Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel aus der Steckdose und berühren Sie Stecker oder Steckdose niemals mit nassen Händen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten und versehen Sie gefährdete Stellen mit einem mechanischen Schutzschlauch.
- Verwenden Sie im Außenbereich ausschließlich Gummischlauch-Verlängerungskabel des Typs H07RN-F mit einem Mindestleiterquerschnitt von 1,5 mm². Steckverbindungen müssen spritzwassergeschützt und überflutungssicher liegen.
- Ziehen Sie vor sämtlichen Arbeiten an der Pumpe, in Arbeitspausen sowie bei Außerbetriebnahme stets den Netzstecker aus der Steckdose.
- Solange sich Personen oder Tiere im geförderten Wasser aufhalten, darf die Pumpe keinesfalls in Betrieb sein und der Netzstecker muss gezogen sein! Berühren Sie während des Betriebs keine Pumpenteile, insbesondere wenn Sie gleichzeitig Kontakt mit geerdeten Gegenständen (z. B. Schachtgeländern, stationären Metallleitern) haben – Stromschlaggefahr im Fehlerfall!
- Führen Sie die Installation und das Absenken der Pumpe ins Wasser grundsätzlich nur bei gezogenem Netzstecker durch.

INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME

Halten Sie die Pumpe stets in einwandfreiem Zustand und prüfen Sie sie vor jedem Gebrauch. Bei Feststellung eines Mangels darf die Pumpe erst nach fachgerechter Behebung verwendet werden!

Aufstellung und Aufhängung der Pumpe

- Der Schacht bzw. Behälter sollte Mindestmaße von 50 x 50 cm aufweisen. Sie können die Pumpe am Tragegriff (1) aufhängen oder direkt auf den festen Boden stellen. ACHTUNG: Auf dem Boden dürfen sich keine losen Materialien befinden, die angesaugt werden könnten. Entfernen Sie regelmäßig Schlamm und Sand vom Schachtboden und reinigen Sie die Schachtwände.
- Verwenden Sie zum Aufhängen und Herausziehen ein korrosionsfreies Seil oder eine Kette mit mindestens dreifacher Tragkraft des Pumpengewichts und befestigen Sie diese sicher am Griff (1). Keine korrodierenden oder biologisch abbaubaren Materialien verwenden! Pumpe niemals am Schlauch oder Netzkabel aufhängen! Maximale Eintauchtiefe (7 m) beachten.

Anschluss der Druckleitung & Anschlussmöglichkeiten

Die Installation erfolgt über eine flexible Schlauchleitung: Schrauben Sie den rechtwinkligen Anschlusswinkel (4) auf den Druckstutzen (3) und befestigen Sie den Schlauch mit einer Schlauchschelle auf dem Reduzierstück (5) oder nutzen Sie eine Verschraubung:

1. Innengewinde 1 1/2" an der Pumpe (3) zum Einschrauben des Anschlusswinkels (4).
2. Außengewinde 1 1/2" am Anschlusswinkel (4) für das Reduzierstück (5) oder eine 1 1/2"-Verschraubung.
3. Schlauchtülle 1 1/4" am Reduzierstück (5) zum Aufschieben eines 1 1/4"-Schlauchs mit Schlauchschelle.
4. Außengewinde G 1" am Reduzierstück (5) zum Anschluss einer 1"-Schraubkupplung.
5. Schlauchtülle 1" am Reduzierstück (5) zum Aufschieben eines 1"-Schlauchs mit Schlauchschelle (bei Nutzung größerer Querschnitte kleineren Stufenabschnitt am Reduzierstück sauber abtrennen).

Einstellung des elektronischen Niveausensors (CP-0250-NM)

Schieben Sie den Befestigungsstift (7) des elektronischen Niveausensors (8) je nach gewünschter Restwasserhöhe in eine der drei Rastöffnungen (9) an der seitlichen Führungsschiene der Pumpe ein. Sobald der Wasserspiegel unter den Sensor sinkt, schaltet die Pumpe automatisch ab. Zum Erreichen der minimalen Restwasserhöhe von ca. 1 mm (z. B. beim Restentleeren von Schwimmbecken) lösen Sie den Sensor aus den Rastlöchern (9) und setzen ihn in die rechteckige Dauerbetriebsöffnung (6) ein. ACHTUNG: In diesem Dauerbetriebsmodus darf die Pumpe keinesfalls unbeaufsichtigt laufen, um ein Überhitzen und Verbrennen von Dichtung oder Motor bei Wassermangel (Trockenlauf) zu verhindern!

Kontrolle vor der Inbetriebnahme

- Prüfen Sie bei Aufstellung auf dem Behälter-/Schachtboden, dass keine Fremdkörper (Sand, Steine, Schnüre usw.) vorhanden sind, die angesaugt werden könnten; andernfalls Boden reinigen oder Pumpe frei aufhängen.
- Kontrollieren Sie den festen und dichten Anschluss der Druckleitung sowie die korrekte Positionierung des Niveausensors zum Schutz gegen Trockenlauf.
- Vergewissern Sie sich, dass Spannung, Absicherung (30-mA-FI) und Zustand der Steckdose den Vorgaben entsprechen und während des Betriebs keinesfalls Feuchtigkeit oder Spritzwasser an die Steckdose gelangen kann – Lebensgefahr durch Stromschlag!

Eintauchen der Pumpe

WARNUNG! Vor dem Eintauchen der Pumpe muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen sein! Senken Sie die Pumpe vorsichtig und langsam ins Wasser ab und verankern Sie sie sicher, damit die Luft entweichen und der Laufradraum vollständig mit Wasser geflutet werden kann. Beachten Sie die maximale Eintauchtiefe von 7 m. Die Pumpe muss stets senkrecht stehen oder hängen – ein Betrieb in schräger oder waagerechter Lage ist unzulässig! Prüfen Sie, dass das Netzkabel frei, ohne Verdrehung, Knoten oder Zugbelastung verläuft (ggf. Scheuerschutz anbringen) und dass die Druckleitung weder geknickt noch verdreht ist. Sichern Sie stets das Auslaufende der Druckleitung.

Ein- und Ausschalten der Pumpe

Ist alles ordnungsgemäß vorbereitet, schalten Sie die Pumpe durch Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose ein. Zum Ausschalten ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose (im Dauerbetriebsmodus über Öffnung 6 sofort nach Erreichen des minimalen Restwasserstands von ca. 1 mm ausstecken!).

WARTUNG, REINIGUNG UND LAGERUNG

WARNUNG! Ziehen Sie vor jeglichen Arbeiten an der Pumpe stets den Netzstecker aus der Steckdose! Es besteht Gefahr eines elektrischen Schlags sowie Verletzungsgefahr durch das rotierende Laufrad!

Spülen Sie die Pumpe nach jedem Einsatz gründlich mit sauberem Wasser durch und entfernen Sie Ablagerungen im Pumpengehäuse sowie an den Kontakten des elektronischen Niveausensors (8) mit klarem Wasser, damit die automatische Schaltfunktion jederzeit zuverlässig gewährleistet bleibt.

Reinigung des Laufrads

Bei Verschmutzung oder Blockierung des Laufrads durch angesaugte Fremdkörper reinigen Sie dieses vom Druckstutzen (3) aus oder durch Abschrauben der unteren Bodenplatte: 1. Anschlusswinkel (4) vom Druckstutzen (3) abschrauben. 2. Schrauben an der Unterseite der Bodenplatte lösen und Platte abnehmen. 3. Schmutz entfernen und Laufrad mit klarem Wasser abspülen. 4. Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

Lagerung

Lagern Sie die gereinigte Pumpe stets trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung und Wärmequellen geschützt sowie unzugänglich für Kinder. Das Netzkabel darf keine scharfen Knicke oder Knoten aufweisen. Bei Lagerung unter dem Gefrierpunkt muss sämtliches Restwasser restlos aus der Pumpe entfernt sein!

Hinweis nach längerer Standzeit: Sollte die Dichtung leicht anhaften (Motor dreht beim Einschalten nicht an), ziehen Sie den Netzstecker, schrauben die Bodenplatte ab und drehen das Laufrad vorsichtig mehrmals mit einem Schraubendreher frei. Danach Bodenplatte montieren und Pumpe testen (kein Defekt).

STÖRUNGSBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Pumpe schaltet nicht ein	Keine Netzspannung	Steckdose, Sicherung u. FI-Schutzschalter prüfen
Motor dreht nicht Pumpe schaltet nicht ab	Niveausensor schaltet nicht Sensor im Dauerbetrieb (6) oder verschmutzt	Sensor reinigen / Pos. prüfen Sensor in Rastloch (9) setzen u. Kontakte reinigen
Fördert nicht oder zu wenig Wasser	Ein-/Auslass verstopft, Schlauch geknickt, Luft	Einlass, Laufrad, Auslass reinigen, Pumpe entlüften
Schaltet nach kurzer Laufzeit selbsttätig ab	Thermoschutz ausgelöst (Überlast, Wasser >35 °C, Saugöffnung verstopft)	Schacht u. Pumpe reinigen, max. 35 °C einhalten, Pumpe höher hängen

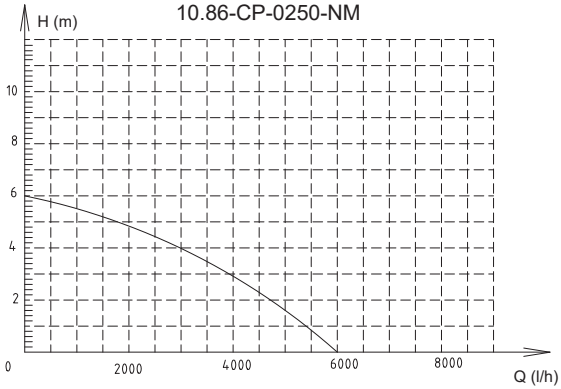
ENTSORGUNG

Geben Sie Gerät, Zubehör und Verpackung am Ende der Lebensdauer im Einklang mit den Umweltschutzanforderungen bei einer autorisierten Recycling-Sammelstelle ab. Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll! Registrierungsnummer des Herstellers: 02355/05-ECZ.



INFORMATIONEN

Die Firma PROTECO nářadí s.r.o. übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch unsachgemäße Verwendung verursacht wurden. Alle Informationen, Abbildungen und Spezifikationen basieren auf den neuesten Produktinformationen zum Zeitpunkt des Drucks dieser Anleitung. Am Einsatzort können Faktoren (wie Staub- oder Lärmquellen) auftreten, die den Arbeitsbereich dauerhaft beeinflussen; zulässige Arbeitsplatzgrenzwerte können in einzelnen Ländern variieren. Diese Angaben dienen dem Benutzer zur besseren Einschätzung von Gefahren und Risiken. Der Hersteller behält sich im Rahmen der ständigen Weiterentwicklung und Innovation das Recht auf technische, ästhetische und funktionelle Änderungen ohne vorherige Ankündigung vor. Bild- und Textänderungen sowie Druckfehler vorbehalten.



GARANTIESCHEIN

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS:

VERKAUFSDATUM:

VERMERKE ÜBER DURCHGEFÜHRTE REPARATUREN:

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU PROHLÁŠENÍ O SHODĚ

Výrobce: PROTECO nářadí s.r.o., Radlická 2487/99, 150 00 Praha 5
Česká republika, IČO: 47453630

Výrobek: 10.86-CP-0250-NM čerpadlo ponorné 250W, 6000L/hod, max. hloubka 7m

Typ: QSB-JH-2503A-F

Výrobek splňuje všechna příslušná ustanovení technických předpisů, tj. Předmětných směrnic Evropských společenství a nařízení vlády ČR.

Směrnice č. 2014/30/EU (Nařízení vlády ČR č. 117/2016 Sb.)
Směrnice č. 2011/65/EU RoHS 2 (Nařízení vlády ČR č. 481/2012 Sb.)
Směrnice č. 2006/42/EC (Nařízení vlády ČR č. 176/2008 Sb.)

Při posouzení shody byly použity následující normy:

EN 55014-1:2017/A11:2020
EN 55014-2:2015
EN 60335-1:2012/A2:2019
EN 60335-2-41:2003/A2:2010
EN 62233:2008
EN 61000-3-2:2019
EN 61000-3-3:2013/A1:2019
AfPS GS 2019:01 PAK
IPX8

Posouzení shody bylo vydáno na základě zkoušek provedených zkušebnou:

TÜV SÜD Product service GmbH, Ridlerstarsse 65, 80339 Munich ve spolupráci s TÜV SÜD Shanghai branch, Heng Tong Road, Shanghai 200070 P.R. China na základě certifikátů a test reportů: 70888163405-03, M8A 060651 0115, 704011623405-02, Z1A 060651 0083.

Poslední dvojčíslí roku, v němž bylo označení CE na výrobek umístěno: 21

Osoba pověřená kompletací technické dokumentace : Libor Knap
Podbřezí 63
518 03

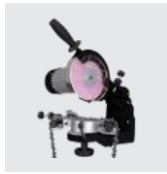
V Podbřezí dne 18.08.2021

.....
Libor Knap
jednatel společnosti

PROTECO nářadí s.r.o.
Radlická 2487/99
150 00 Praha 5 - Smíchov








PROTECO®




Hersteller:
PROTECO nářadí s.r.o.
Podnikatelská 554
190 11 Praha 9 - Běchovice
www.proteco-naradi.cz

Lieferant für Deutschland:
Firma Bauer International GmbH
Bärschstr. 1 A
02785 Olbersdorf
www.kaufbauer.de



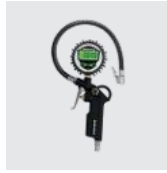












ZUVERLÄSSIGES WERKZEUG, DAS HÄLT



